

II-2134 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 10781J

1981 -03- 23

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. ERMACORA, Kraft
und Genossen
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend Mängel in der Mannesausrüstung

Der Bundesminister für Landesverteidigung hat in seiner Anfragebeantwortung vom 2.1.1981, die sich mit dem Thema der Mannesausrüstung befaßte, eine Reihe von Informationen gegeben, zu denen einige Zusatzfragen zu stellen sind.

Der Minister gab bekannt, daß im laufenden Jahre noch eine Brigade der mobilen Landwehr mit dem Anzug 75, bis 1986 die weiteren vier Brigaden der mobilen Landwehr sowie ab 1986 auch die raumgebundene Landwehr mit diesem Anzug ausgerüstet werden sollen. Darüber hinaus wurde in dieser Anfragebeantwortung über das Vorliegen des Regenschutzes behauptet, daß dieser erst seit der Einführung des Anzuges 75 ausgegeben wurde.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

A N F R A G E :

- 1) Wann ist damit zu rechnen, daß das gesamte Mob-Heer mit dem Anzug 75 ausgerüstet sein wird?
- 2) Wie hoch sind die jährlichen Budgetmittel, um die laufende Abnutzung und die Verluste von Gegenständen am Anzug bzw. der Rüstung 75 zu ersetzen?

- 3) Wurden die im Bundesvoranschlag 1980 vorgesehenen Ausgaben für Bekleidung und Ausrüstung im Erfolg tatsächlich erreicht oder nicht?
- 4) Wenn nein: aus welchen Gründen?
- 5) Wann ist der Regenschutz tatsächlich beim österreichischen Bundesheer eingeführt worden?